

Typ:

Kadett-B
Ascona-B
Manta-B



EUROSERVICE

GM

Nr.:

T1-C-82

J -99

TECHNISCHE INFORMATION

Adam Opel Aktiengesellschaft Rüsselsheim

Datum: 1.8.1980

Blatt 1 von 3

	KD.-Leiter	Teile-Leiter	Gewährleistung	Meister	KD.-Berater	Mechaniker	Andere
Sichtvermerk							
Datum							

Die Technische Information T1-C-57, Gruppe J-92, vom 7.4.1980 wird durch diese Ausgabe ersetzt.

Betrifft: Prüfen und Einstellen der Starteinrichtung am PDSI-Vergaser

Fahrzeuge: Kadett-D und Ascona-/Manta-B mit 1,3 Ltr.-Motor

Der PDSI-Vergaser des 13 N-Motors ist mit einem "Pull-down-Choke" - zwangsgeöffnete Starterklappe - ausgerüstet. Bei diesem System wird bei gezogenem Choke die Starterklappe durch Unterdruck einen Spalt breit aufgezogen. Dies geschieht unmittelbar nach dem Start bei laufendem Motor. Dadurch wird ein Überfetten des Kraftstoff-Luftgemisches verhindert.

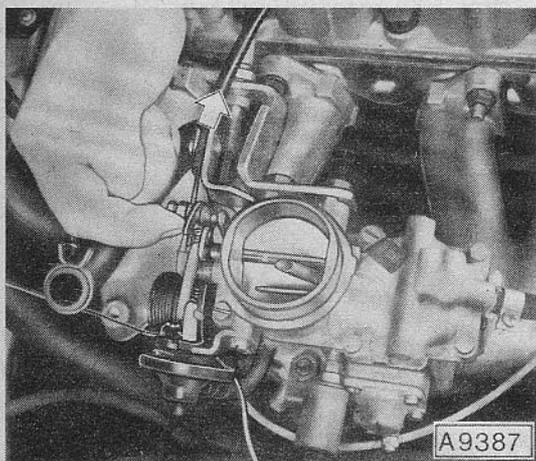
Einwandfreies Start- und Kaltfahrverhalten erfordert eine exakte Einstellung der Startvorrichtung.

Werkseitig werden Starterklappen- und Drosselklappenspalt auf einer Fließbank eingestellt, ein späteres Einstellen ist in der Regel nicht erforderlich. Bei Ersatz eines kompletten Vergaserdeckels oder Drosselklappenteils sind Starterklappen- und Drosselklappenspalt bzw. Schnelleerlaufdrehzahl, wie nachstehend beschrieben, einzustellen.

Diese Technische Information ist nur für den internen Gebrauch bestimmt. Alle Angaben einschließlich evtl. vorhandener Katalog-Nummern entsprechen dem Stand der Drucklegung. Nachdruck oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der Adam Opel Aktiengesellschaft nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der Adam Opel Aktiengesellschaft ausdrücklich vorbehalten.

Einstellen des Starter- und Drosselklappenspaltraßes

Einstellen bei eingebautem Vergaser

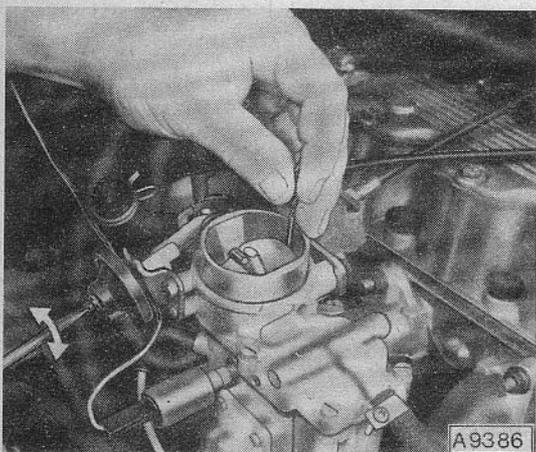


Spaltmaß Starterklappe

Luftfilter abnehmen.

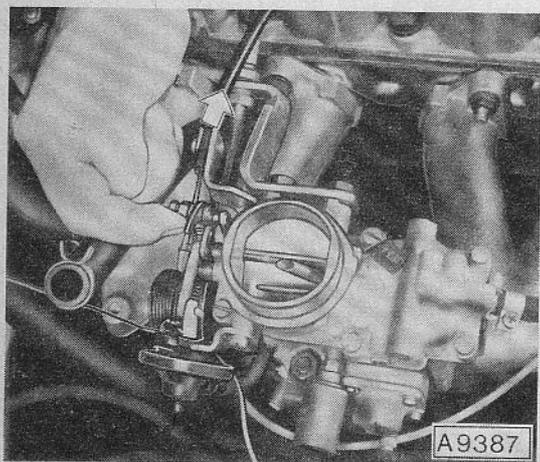
Starterklappe durch Betätigen des Starterklappenzuges bis zum Anschlag - Stift "A" Bild A 9407 liegt an - schließen.

Betriebswarmen Motor starten.



Der sich einstellende Starter - Klappenspalt "Y" muß $3,2 \pm 0,2$ mm betragen.

Erforderliche Korrektur am Gewindestift "B" der Unterdruckdose vornehmen.



Spaltmaß Drosselklappe

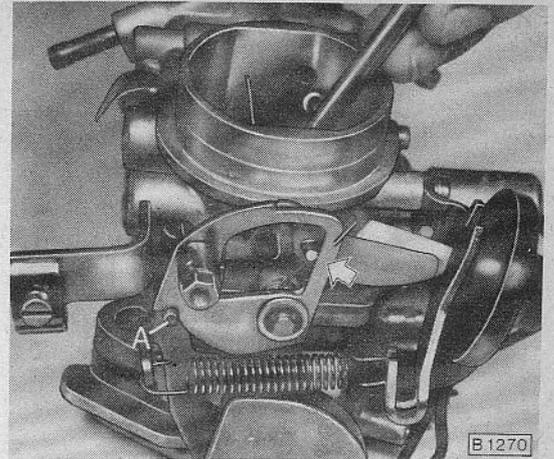
Luftfilter abnehmen.

Drehzahlmesser anschließen.

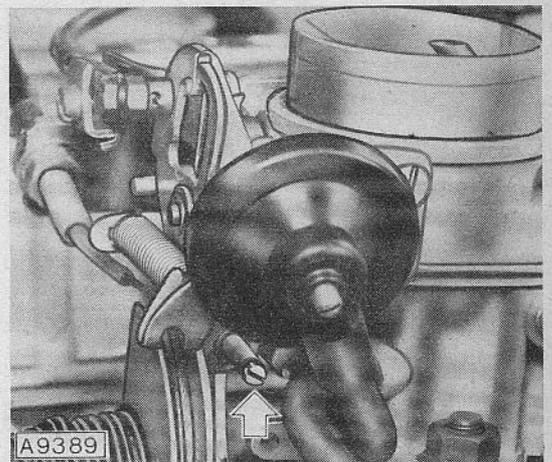
Betriebswarmen Motor starten.

Starterklappe durch Betätigen des Starterklappenzuges bis zum Anschlag - Stift "A" Bild A 9407 liegt an - schließen.

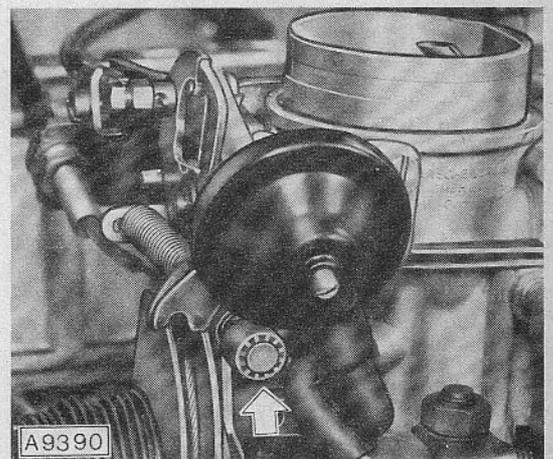
Starterklappe bis zur Anlage des Stiftes (Pfeil) an der Kurvenscheibe öffnen. Die sich einstellende erhöhte Leerlaufdrehzahl soll zwischen 3400 bis 3800 min⁻¹ (U/min) liegen.



Erforderliche Korrektur durch entsprechendes Verdrehen des Gewindestiftes "C" (Pfeil) am Mitnehmerhebel vornehmen.



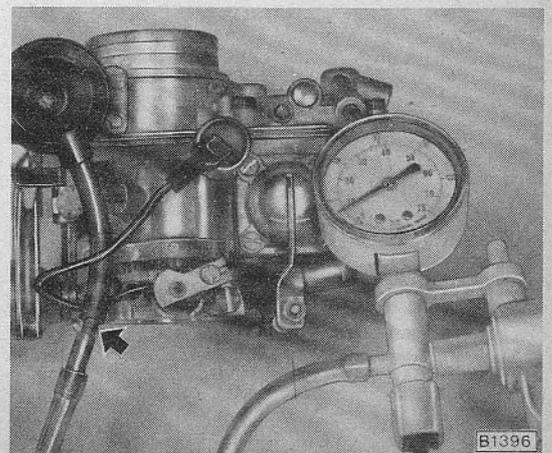
Anschließend Schraube mit Sicherungskappe sichern.

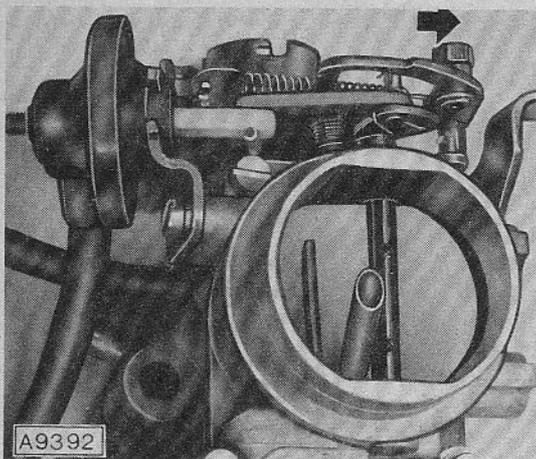


Einstellen bei abgebautem Vergaser

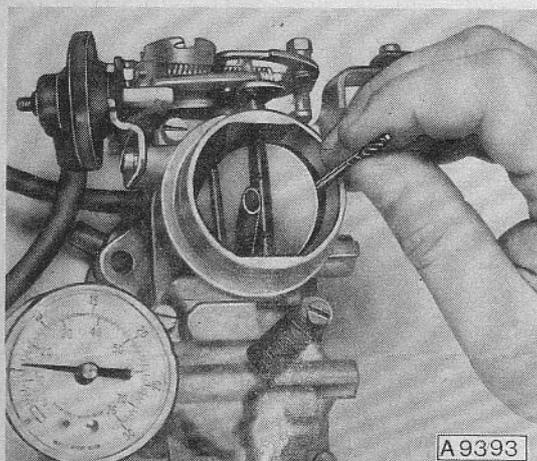
Spaltmaß Starterklappe

Handpumpe mit Zwischenstück, um Beschädigungen an der Befestigung der Unterdruckdose zu vermeiden, am Unterdruckschlauch anschließen.



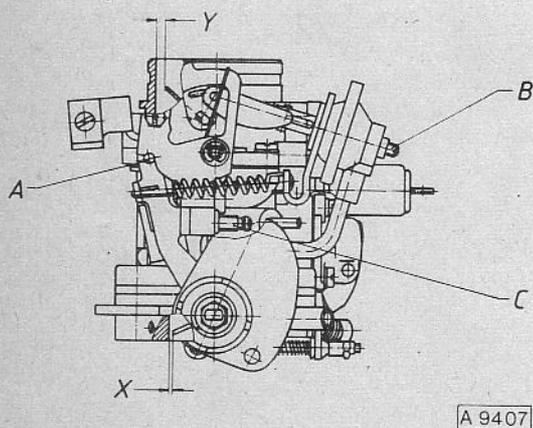


Starterklappe durch Betätigen der Kurvenscheibe schließen. Stift "A" - Bild A 9407 - muß am Anschlag der Kurvenscheibe anliegen.

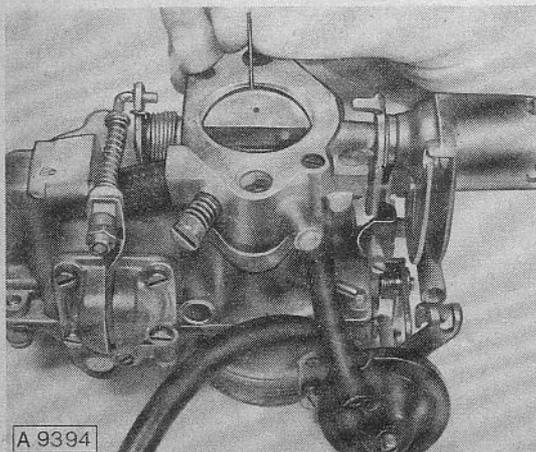


Unterdruckdose mit Unterdruck beaufschlagen.

Der Starterklappenspalt soll $3,2 \pm 0,2$ mm betragen.



Erforderliche Korrektur am Gewindestift "B" der Unterdruckdose vornehmen.

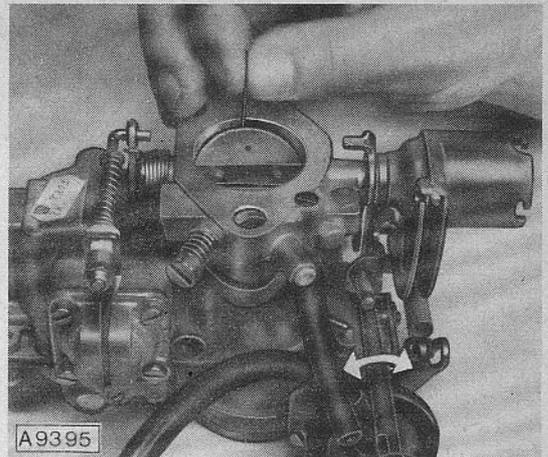


Spaltmaß Drosselklappe

Starterklappe durch Betätigen der Kurvenscheibe schließen. Stift "A" muß am Anschlag der Kurvenscheibe anliegen.

Der Drosselklappenspalt "X" soll 0,65 mm betragen.

Erforderliche Korrektur am Gewindestift "C" (Pfeil) des Mitnehmerhebels vornehmen.



Anschließend Schraube mit Sicherungskappe sichern.

